Bericht der Gleichstellungsbeauftragten 2012

Aktionen

Ausstellung „Frauen in Fürth"

Zum Internationalen Frauentag 2012 erstellte die Gleichstellungsstelle der Stadt Fürth (GST) zusammen mit Fotojournalistin Judith Dzierzawa die Porträtausstellung „Frauen in Fürth". Gezeigt wurden 20 repräsentative Frauen verschiedener Nationen in ihrem beruflichen oder ehrenamtlichen Umfeld. Die Ausstellung wurde mit einer Matinee am Sonntag, 26. Februar, mit zahlreichen Gästen eröffnet und war im Kunstraum Rosenstraße bis Ende März zu sehen.

Vortrag und Broschüre zum neuen Ehe- und Scheidungsrecht

Seit der Unterhaltsreform 2008 gilt für den nachehelichen Unterhalt mehr Eigenverantwortung, was für allein Erziehende eine schwerwiegende Härte darstellt: Gemäß dem neuen Unterhaltsrecht sind Mütter bereits ab dem 3. Lebensjahr des Kindes verpflichtet, eine Betreuung für das Kind zu suchen und Vollzeit zu arbeiten, denn die Unterhaltspflicht des Vaters entfällt künftig. In Kooperation mit der GST informierte die Fürther Rechtsanwältin Dr. Gabriele Sonntag am Donnerstag, 1. März, 16 Uhr, im Mütterzentrum Fürth über die aktuelle Rechtslage und stand für Auskünfte zur Verfügung.

Die Landesarbeitsgemeinschaft der bayerischen Gleichstellungsbeauftragten hat gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium der Justiz zu diesem Thema die Broschüre „Eherecht und Ehevertrag – Was Sie bei der Eheschließung beachten sollten" erstellt. Die GST stellte die Broschüre bei dem Fachvortrag vor. Sie ist kostenlos in der GST und im Standesamt der Stadt Fürth erhältlich.

Infostand zum Internationalen Frauentag, Donnerstag, 8. März

Zusammen mit dem Frauenforum Fürth informierte die Gleichstellungsbeauftragte am Donnerstag, 8. März ab 11 Uhr an einem Aktionsstand in der Fürther Fußgängerzone über den Internationalen Frauentag, das geplante Aktionsprogramm und die aktuellen frauenpolitischen Forderungen.

Frauenfest

Die GST und das Frauenforum Fürth luden am Internationalen Frauentag zu einem Frauenfest mit Musik und Sketchen der Fürther Frauenverbände in den Gasthof *Grüner Baum* ein. Die „Schicken Swingschnitten", eine Melange aus Profi- und Hobbymusikerinnen der Musikschule Fürth, sorgten mit Spielfreude, mitreißendem Sound und schwungvollen Arrangements für gute Stimmung bei den etwa 100 Besucherinnen und Besuchern.

Interaktiver Workshop „Weibliche Kommunikation"

Im Rahmen des Frauentagsprogramms luden die GST und das Frauennetzwerk Fürth am Mittwoch, 14. März, 19 Uhr, zu dem Internaktiven Workshop „Weibliche Kommunikation" mit Coach Manuela Starkmann in den Gewerbehof Complex ein. Der Workshop richtete sich an alle Frauen, die im Berufsleben oder Alltag Gespräche führen und überzeugend auftreten möchten. Sie lernten, sich klarer auszudrücken und die wichtigsten Methoden weiblicher und männlicher Kommunikation für sich gewinnbringend einzusetzen.

Aktion zum Equal Pay Day
Frauen erhalten in Deutschland immer noch 23 % weniger Lohn als Männer, in Führungspositionen sogar 33 %. Damit bildet Deutschland das traurige Schlusslicht im europäischen Vergleich. Der bundesweite Aktionstag markiert den Zeitraum, den Frauen über das Jahresende hinaus arbeiten müssen, um auf das Vorjahresgehalt ihrer männlichen Kollegen zu kommen. Die Kampagne will auf die Einkommensunterschiede zwischen Frauen und Männern aufmerksam machen und mit einer flächendeckenden Aktion den Druck auf die Verantwortlichen erhöhen, damit die Lohnschere in Deutschland endlich reduziert und gleiche Verdienstchancen geschaffen werden.

Die GST und das Frauenforum Fürth informierten am Freitag, 23. März, ab 12 Uhr an einem Aktionsstand in der Fußgängerzone über die Einkommensunterschiede und sammelten innerhalb von zwei Stunden über 240 Unterschriften. Die Unterschriften wurden mit einem Forderungskatalog an die Bundesregierung und den Bundespräsidenten gesandt.

Vortrag „Knigge im Business – Etikette parkettsicher"
Höflichkeit, Rücksichtnahme und Persönlichkeit heißen die Zauberworte für gute Umgangsformen. Coach Friedericke von der Marwitz referierte in Kooperation mit dem Frauennetzwerk Fürth bei dem Fachvortrag am Mittwoch, 18. April, 19 Uhr, im Gasthof *Grüner Baum* darüber, wie das Auftreten, eine natürliche Sicherheit im Umgang mit Menschen und korrekte Umgangsformen ebenso die Karriere, wie das Know-how im Job fördern.

Girls Day
Am 26. April fand unter der Regie der städtischen Gleichstellungsbeauftragten zum neunten Mal der bundesweite Girls Day – Mädchenzukunftstag in Fürth statt. Das Projekt wird von der IHK Fürth, Kreishandwerkerschaft, Amt für Wirtschaft und dem Gemeinsamen Elternbeirat unterstützt. Die Berufsorientierungsmaßnahme ermöglicht den Schülerinnen ab der 7. Klasse wertvolle Einblicke in Technik, IT, Naturwissenschaften und Handwerk.

Für die Mädchen standen 175 Plätze in Fürther Unternehmen und Behörden (Bruder, Daimler, HolzFlo, infra, Polizei, Perspektiven, Schreinerei Fleischmann, Stadt Fürth, Uvex, Vaughn Gartenbau, Zentralrad) zur Verfügung. Am Nachmittag konnten sich die Mädchen kostenlos im Fürthermare in der Wellnesslounge des Fürther Mädchen-Arbeitskreises verwöhnen lassen.

Boys Day
Erstmalig fand in Kooperation der GST mit dem Schulreferat wieder ein Boys Day in Fürth statt. Die Jungs konnten ihr Berufswahlspektrum erweitern, ihre Vorstellung des männlichen Rollenbildes flexibilisieren und in Berufsfeldern wie Kinderbetreuung, Krankenpflege und Altenpflege die sozialen Kompetenzen erfahren.

Es standen 50 Plätze bei ELAN, KiTa Sonnenblumenkinder, Klinikum Fürth, Städt. Altenheim, Hort VII Tintenklecks und Hort VI Pfisterkiste zur Verfügung. Am Nachmittag waren die Jungs eingeladen, das Stadion der „SpVgg Greuther Fürth" zu besichtigen und einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

„Die Courasche" mit Ulrike Bergmann
Am Mittwoch, 18. Juli, lud die GST zu dem Konzert „Die Courasche" in den Gasthof *Grüner Baum* ein. Ingrid Bergmann präsentierte mit Drehleier und in historischem Gewand ein buntes, ungeschöntes Bild der Lebenswirklichkeit dieser außergewöhnlichen Frau.

Kräuterführung mit Marion Reinhardt
Die GST lud am 16. Juli das Frauenforum und Frauennetzwerk Fürth zu einer Kräuterführung mit Marion Reinhardt in den Schlosspark Burgfarrnbach ein. Die mehr als 40 Frauen erfuhren viel Interessantes über Heilkräuter und wurden mit einem leckeren Buffet überrascht.

Ausstellung „Frauenrechte"
Die GST zeigte vom 22.11. – 7.12. in der Volksbücherei Fürth die Ausstellung „Da muss ich erst meinen Mann fragen?! – Frauenrechte einst und jetzt". Die interessante Ausstellung wurde mit Grußworten von Referentin Elisabeth Reichert, GSTB Hilde Langfeld und einem Fachvortrag der Historikerin Nadja Bennewitz in Anwesenheit einer Schulklasse der benachbarten HBS eröffnet und fand sehr guten Anklang.

Personalwesen
Die Gleichstellungsbeauftragte wird bei allen städtischen Personal-Angelegenheiten beteiligt, gibt Stellungnahmen zu Stellenausschreibungen, Stellenbesetzungen, Stellenplananträgen und nimmt bei exponierten Positionen an Vorstellungsgesprächen teil. Sie begrüßt die Nachwuchskräfte und wirkt in den Gremien der Personalentwicklung mit. Ziele: Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen, Anerkennung von Teilzeitarbeit und von Führung in Teilzeit.

Kooperationen

Bündnis für Familie
Die Gleichstellungsbeauftragte arbeitet im Fachforum „Vereinbarkeit Familie und Beruf" aktiv mit und forderte beim Unternehmertag mit Nachdruck den flächendeckenden Ausbau der Kinderbetreuung anstelle des geplanten Betreuungsgeldes.

Frauenmuseum Fürth
Die GST arbeitet eng mit dem Frauenmuseum Fürth zusammen, besucht und bewirbt dessen Veranstaltungen und Aktionen und lud zu einer Sitzung des Frauenforums Fürth dorthin ein.

Frauengalerie
Die GST unterstützt die Frauengalerie Kunstraum Rosenstraße mit Ausstellungen, Werbemaßnahmen, regelmäßigen Besuchen und gemeinsamen Projekten.

Gleichstellungsbeauftragte Mittelfranken
Die Gleichstellungsbeauftragte besucht regelmäßig die Sitzungen der Gleichstellungsbeauftragten Mittelfranken, unterstützt die gemeinsame Website, koordiniert einzelne Projekte und profitiert von dem Informations- und Erfahrungsaustausch.

Mathilde 17
Die Gleichstellungsbeauftragte war eingeladen, den Frauen des Projekts Mathilde 17 über ihre Arbeit zu berichten. Es entstanden gute Diskussionen und aussichtsreiche Kontakte.

Soroptimistinnen
Die Gleichstellungsbeauftragte ist Gründungsmitglied des Fürther Clubs der Soroptimistinnen, mit dessen Hilfe Frauenprojekte in Fürth unterstützt werden sollen.

Weitere Kooperationen
AURA, Mütterzentrum, Frauenhaus, Multikultureller Frauentreff, Sicherheitsbeirat, städt. Ausschüsse

Geschäftsführung

Frauenforum Fürth

Die Gleichstellungsbeauftragte ist Geschäftsführerin des Frauenforums Fürth und lud zu vier Sitzungen mit folgenden Tagesordnungspunkten ein: Ausbau der Kinderbetreuung und Ganztagesschule in Fürth, Vorstellung der neuen Kultur-, Jugend- und Sozialreferentin, Internationaler Frauentag, Infostand zum Frauentag, Protestaktionen, Betreuungsgeld, Frauenquote, Privatisierung der Kinderbetreuung in Fürth, Bekämpfung der Altersarmut.

Frauennetzwerk Fürth

Die GST lud zu elf Fachvorträgen des Frauennetzwerks Fürth mit folgenden Themen ein: „Das Leben im ländlichen Ägypten im Umbruch" mit Ursula Schernig, „Biodynamik" mit Sigrid Frank, „Knigge im Business" mit Friedericke von der Marwitz, „Mit NLP und Kinesiologie leichter durch den Alltag" mit Claudia Pfundmeier, „Zellkommunikation" mit Margaretha Maria Mayr, „Die Welt der Kräuter" mit Anne Drüschler, „Gesichter Lesen" mit Gabriele Ott, „Sekundäre Pflanzenschutzstoffe" mit Karin Pilz, „Burnout vorbeugen" mit Manuela Starkmann, „ADHS im Erwachsenenalter" mit Claudia Maria Simon.

Protestaktionen

Betreuungsgeld

Die GST und das Frauenforum Fürth richteten mehrere Protest- und Unterschriftenaktionen gegen das Betreuungsgeld an die Stadtrats- und Bundestagsfraktionen. Zuletzt wurde eine Resolution gegen das Betreuungsgeld verabschiedet und an die Bundesregierung gesandt.

Privatisierung der Kinderbetreuung

Die GST protestierte in verschiedenen Stadtratsgremien gegen die Privatisierung der Ferienbetreuung und eines städtischen Kindergartens sowie gegen die zu niedrige Bezahlung der Betreuungskräfte.

Fernsehsendungen

Die GST und das Frauenforum Fürth verfassten Protestschreiben gegen sexistische Kleidung, Magermodels und vulgäre Ausdrucksweise an die jeweiligen Fernsehsender.

Ausblick 2013

Infostand bei der Frauenmesse, Ausstellung einer Künstlerin aus Marmaris, Infostand zum Frauentag, Frauenkabarett, Fachvortrag „Altersvorsorge für Frauen", Aktion zum Equal Pay Day, Kräuterführung, Girls Day und Boys Day, 25 Jahre Gleichstellungsstelle der Stadt Fürth, Ausstellung über Gewalt

Aktuelle Forderungen

- Gleiche Bezahlung für Frauen und Männer
- Bessere Bezahlung für typische Frauenberufe in Erziehung und Pflege
- Mehr Frauen in Führungspositionen
- Ausbau der Kinderbetreuung mit ausreichend Krippen- und Hortplätzen
- Einführung der flächendeckenden Ganztagesschule in Bayern
- Anerkennung von Teilzeitarbeit und ehrenamtlicher Arbeit
- Einführung eines gesetzlich geregelten Mindestlohn
- Gleichstellungsgesetz für die Privatwirtschaft

Das Team der GST mit Hilde Langfeld, Michaela Schmidt und Tanja Billmann dankt der Verwaltungsspitze und allen Stadträtinnen und Stadträten für Ihre wertvolle Unterstützung!